Niederschrift

über die Sitzung des Bezirksausschusses Siddessen

Sitzungs-Nr.:	**Sidd./006/09-14**
Sitzungs-Tag:	**14.04.2011**
Sitzungs-Ort:	**Siddessen, Eulenstraße, Ösehalle**
Beginn der Sitzung:	**19:30 Uhr**
Ende der Sitzung:	**20:35 Uhr**

CDU:
Hartmann, Rainer

UWG/CWG:
Dohmann, Alfons
Gerson, Andreas
Wintermeyer, Paul

Liste Zukunft:
Beller, Peter
Bohnenkamp, Karl-Heinz — Vertretung für Axel Lüdke
Heilemann, Stefan

Tagesordnung	Drucksache Nr.

Öffentliche Sitzung

1. **Antrag der Liste Zukunft: Öffentliche Beleuchtung im Stadtbezirk Siddessen**
2. **Städtische Maßnahmen 2011 im Stadtbezirk Siddessen**
3. **Hochwasserschutzmaßnahmen**
4. **Bekanntgaben**
5. **Verschiedenes**

Der Vorsitzende Paul Wintermeyer eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Bezirksausschusses Siddessen und die anwesenden Zuhörer.

Gegen Form und Frist der Einladung ergeben sich auf Nachfrage hin keine Einwände.

Stefan Heilemann erkundigt sich, warum die Vergabe der Vereinsfördermittel und der Mittel nach Hauptsatzung nicht für diese Sitzung eingeplant wurde.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden soll unter dem Punkt „Verschiedenes“ von den Bezirksausschussmitgliedern ein Termin gefunden werden, zu dem Anträge beim Vorsitzenden eingehen sollen. Die Beratung erfolgt dann in der nächsten Sitzung.

Stefan Heilemann erkundigt sich, warum die Thematik des CDU Antrages für die letzte Sitzung des Rates der Stadt Brakel hier nicht zur Weiterberatung auf der Tagesordnung steht. Dieses ist aus seiner Sicht notwendig. Im Antrag war eine 20%-ige Beteiligung an der Förderung zur Wiedernutzung oder Umnutzung von leer stehenden Gebäuden im Ortskern aus den jeweiligen Mitteln nach Hauptsatzung angedacht.

Der Vorsitzende wird den TOP zur Beratung für die nächste Bezirksausschusssitzung ansetzen.

Öffentliche Sitzung

1. Antrag der Liste Zukunft: Öffentliche Beleuchtung im Stadtbezirk Siddessen

Die Mitglieder der Liste Zukunft im Bezirksausschuss Siddessen hatten am 6. Dezember die Beratung zu dieser Thematik beantragt. Der Vorsitzende weist darauf hin, dass er zu diesem Punkt keine gesonderte Sitzung einberufen wollte und der TOP deshalb erst jetzt behandelt wird.

Die Mitglieder des Bezirksausschusses Siddessen diskutieren ausführlich über die nächtliche Beleuchtung der Siddesser Strassen. Einige Schwachpunkte werden aufgezeigt. So hat es z. B. in einzelnen Strassen (Am Sportplatz, Zum Tiefental, Eulenstrasse) längere Ausfälle der Beleuchtung gegeben. Diese sind inzwischen von der Stadtverwaltung behoben worden.

Die Beleuchtung der Gedenktafel an der Bundesstrasse (Einfahrt „Hauptstrasse/Am Kirchhof“) funktioniert schon seit längerer Zeit nicht mehr korrekt. Die Schaltung der Beleuchtungszeiten ist vermutlich falsch programmiert. Die Mitglieder des Bezirksausschusses Siddessen fordern die Stadtverwaltung auf, hier die entsprechenden Korrekturen durch einen Fachbetrieb durchführen zu lassen.

Der Bezirksverwaltungsstellenleiter Andreas Gerson informiert die Anwesenden, dass zu Testzwecken jetzt eine LED-Beleuchtung an einer Laterne an der Ostwestfalenstrasse (zwischen den Grundstücken Johannes Heilemann/Josef Peters) eingebaut wurde.

Auf Vorschlag des Bezirksverwaltungsstellenleiters werden sich die Bezirksausschussmitglieder zu Beginn der dunklen Jahreszeit (also im Oktober) im Vorfeld einer Sitzung des Bezirksausschusses zu einem abendlichen Dorfrundgang treffen, um gemeinsam alle Schwachpunkte festzustellen.

2. Städtische Maßnahmen 2011 im Stadtbezirk Siddessen

Bushaltestelle

Der Vorsitzende informiert die Anwesenden über eingeplante Haushaltsmittel inkl. Zuschüsse vom NWL in Höhe von rund 200.000 €.

Karl-Heinz Bohnenkamp erkundigt sich noch einmal beim Vorsitzenden zu der Höhe des für dieses Projekt an die Stadt Brakel gewährten Zuschusses. Dieser liegt zum Vorteil der städtischen Finanzen nicht – wie noch in der letzten Sitzung des Bezirksausschusses angenommen – bei 85.000,00 €, sondern bei 85 Prozent der Kosten. Das sind 168.000,00 €.

Auf Nachfrage von Karl-Heinz Bohnenkamp bestätigt der Vorsitzende, dass nach heutigem Kenntnisstand auch eine Bezuschussung anderer Varianten – wie sie in der letzten Sitzung des Bezirksausschusses Siddessen am 30.11.2010 vorgestellt wurden – möglich gewesen wäre. Diese Mittel wären aus nicht beanspruchten Projektzuschüssen anderer Hochstift-Kommunen frei gewesen.

Der Vorstand der St. Hubertus Schützenbruderschaft Siddessen e. V. hat ein Gespräch mit dem Bürgermeister zur notwendigen Versetzung des Ehrenmals geführt. Als neuer Standort ist jetzt das Kirchengelände geplant. Das Ingenieurbüro Turk erstellt dazu eine Skizze, welche dann mit Kirchengemeinde und Stadtverwaltung abgestimmt wird.

Lt. Information des Planungsbüros Turk sollen noch vor Ostern die Ausschreibungsunterlagen zur Neuerrichtung der Bushaltestelle erarbeitet werden. Der Submissionstermin wird also in der Mitte des Monats Mai liegen.

Karl-Heinz Bohnenkamp weist darauf hin, dass aus Naturschutzgründen (z. B. nistende Vögel etc.) in dieser Jahreszeit die Hecke an der Ostwestfalenstrasse nicht entfernt werden darf. Das ist rechtlich erst ab Oktober wieder möglich.

Sanierung des Sportplatzes

Der Vorsitzende informiert die Anwesenden über eingeplante Haushaltsmittel in Höhe von 15.000 €.

Der Vorsitzende ist von Mitgliedern des FC Siddessen e. V. auf die Möglichkeit einer Bewässerung des Aschenplatzes hingewiesen worden. Er hat bereits bei der Stadtverwaltung (Herrn Düsenberg) bzgl. der Kosten für die Verlegung von Rohren für eine Sprengleranlage angefragt.

Anfinanzierung der Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses

Der Vorsitzende informiert die Anwesenden über eingeplante Haushaltsmittel in Höhe von 12.000 €. Ein weiterer Betrag in Höhe von 18.000 € ist für das Folgejahr vorgesehen.

Stefan Heilemann regt an, für die nächste Sitzung des Bezirksausschusses Siddessen den Löschgruppenführer Michael Müller zur Vorstellung der angedachten Baupläne einzuladen.

Massnahmen auf dem Friedhof

Der Vorsitzende informiert die Anwesenden über eingeplante Finanzmittel im Rahmen des Friedhofs- und Bestattungsetats. .

Stefan Heilemann fragt in diesem Zusammenhang wegen der möglichen Belegung der Freiflächen auf der rechten Friedhofsseite an.

Die Mitglieder des Bezirksausschusses werden sich im Sommer oder Herbst noch einmal zu einem Ortstermin auf dem Friedhof treffen. Dieser soll dann auch der Meinungsbildung zu der Anfrage dienen.

3. Hochwasserschutzmaßnahmen

Der Vorsitzende berichtet über einen Ortstermin mit Herrn Rehrmann von der Stadtverwaltung und Vertretern des Bezirksausschusses.

In dieser Runde wurden unterschiedliche Schutzmassnahmen in den Bereichen Nethe, Öse und Stalke überlegt.

Der Bezirksausschuss fordert die Stadtverwaltung einstimmig auf, die angedachten Maßnahmen in die Finanzplanung einfließen zu lassen.

4. Bekanntgaben

- Die Deutsche Telekom wird aus Kostengründen das öffentliche Telefon an der „Alten Schule“ abbauen. Diese Maßnahme ist auch für weitere Orte der Stadt Brakel vorgesehen.
- Gemeinsam mit Vertretern des Bezirksausschusses hat sich die städtische Kommission für den Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ zu einem Rundgang getroffen.

Ergebnisse der Entscheidung liegen noch nicht vor. Die Mitglieder des Bezirksausschusses überlegen gemeinsam, die Teilnahme an diesem Wettbewerb mit Blickrichtung zum Jubiläumsjahr 2015 (1000 Jahre Siddessen) anzugehen.

- Paul Wintermeyer gibt eine Spende von Hartmut Rochell bekannt. Dieser hat in Eigenregie einige schöne Lärchenholzbänke erstellt und an den örtlichen Wanderwegen aufgebaut.

- Der Ortsheimatpfleger Winfried Rochell hat mit einem Schreiben vom 30. März 2011 sein Amt als Ortsheimatpfleger zum 31. März 2011 niedergelegt. Der Bezirksausschuss muss sich nun in der kommenden Sitzung mit der Neuwahl eines Nachfolgers beschäftigen.

5. Verschiedenes

- In der nächsten Sitzung des Bezirksausschusses Siddessen sollen die Vereinsfördermittel und die Mittel nach Hauptsatzung vergeben werden. Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, den Antragsschluss für die örtlichen Vereine auf den 30. Mai festzusetzen.

- Auf Anregung von Stefan Heilemann diskutieren die Mitglieder des Bezirksausschusses Siddessen über aktuelle Presseberichte zu den Forderungen von Umweltschutzverbänden über die Streichung einzelner Umgehungsstrassen- Projekte der Region. Die Mitglieder des Bezirksausschusses Siddessen sehen auch weiterhin einstimmig die Notwendigkeit einer Umgehungsstrasse für Siddessen und fordern den Bürgermeister und die Stadtverwaltung auf, sich mit Nachdruck für die weitere Planung einzusetzen.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt der Vorsitzende die Sitzung.

Paul Wintermeyer (Vorsitzender)	Peter Beller (Schriftführer)